



Stand 12/2003

**CROOZER 535**

**CROOZER 737**

**Benutzerhandbuch**

**Owner's manual**

**Montage- en gebruiksaanwijzing**



# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Die Basis</b> .....	<b>4</b>
1.1. Aufbau der Basis.....	4
1.1.1. Aufbau der Fahrgastzelle.....	4
1.1.2. Laufradbefestigung bei 535 und 737 .....	5
1.1.3. Montage des Schiebebügels .....	5
1.1.4. Montage des Sicherheitswimpels .....	6
1.1.5. Montage von Batterieleuchten (nicht im Lieferumfang enthalten) .....	6
1.2. Funktionen der Basis .....	6
1.2.1. Sitz und Sicherheitsgurte.....	6
1.2.2. Die Feststellbremse .....	7
1.3. Das Verdeck .....	8
1.4. Zusammenfallen der Basis .....	8
<b>2. Die Fahrraddeichsel</b> .....	<b>9</b>
2.1 Sicherheitsempfehlung .....	9
2.2. Befestigung der Deichsel am Fahrzeug .....	9
2.3. Befestigung der Deichsel am Fahrrad.....	10
2.3.1. Montage des Kupplungsstücks am Fahrrad.....	10
2.3.1.1. Fahrrad mit Vollachse .....	10
2.3.1.2. Fahrrad mit Schnellspanner.....	10
2.3.2. Montage der Deichsel am Kupplungsstück.....	11
2.4. Sicherheitshinweise zum Fahrradanhänger .....	11
<b>3. Das Buggy-Rad</b> .....	<b>12</b>
3.1. Montage des Buggy- Rades.....	12
3.2. Sicherheitshinweise zum Buggy-Rad .....	12
<b>4. Das Laufwagen-Set</b> .....	<b>13</b>
4.1. Montage des Laufwagen-Sets.....	13
4.1.1. Montage der Radausleger.....	13
4.1.2. Montage des Vorderrades.....	13
4.2. Sicherheitshinweise zum Laufwagen-Set.....	14
<b>5. Allgemeine Sicherheitshinweise</b> .....	<b>14</b>
<b>6. Wartung, Pflege und Lagerung des CROOZER</b> .....	<b>14</b>
6.1. Deichsel .....	14
6.2. Laufräder .....	15
6.3. Aufbewahrung.....	15
<b>7. Gewährleistung/ Garantie</b> .....	<b>15</b>
<b>8. Technische Daten</b> .....	<b>16</b>
<b>Owner's manual</b> .....	<b>17</b>
<b>Montage- en gebruiksaanwijzing</b> .....	<b>33</b>

# Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses Kinder-Transporters!

Sie haben sich für ein Produkt aus der CROOZER-SERIE der Zwei plus zwei Marketing GmbH entschieden



Ihr neuer Kindertransporter zeichnet sich durch hervorragende Qualität, Bedienfreundlichkeit, hohen Sicherheitsstandard und große Variabilität aus. Das System ermöglicht Ihnen, gemeinsam mit ihren Kindern Rad zu fahren, spazieren zu gehen oder zu joggen, ohne dass Sie sich einen ganzen Fuhrpark an Spezialfahrzeugen in Garage, Keller oder Schuppen stellen müssen. Es besteht aus einer Basis (Fahrgastzelle mit Chassis, Schiebebügel und zwei 20“-Rädern) und folgendem Zubehör:

- **Fahrraddeichsel,**
- **Buggy-Rad:**  
ein drehbares 8“-Buggy-Rädchen
- **Laufwagen-Set:**  
16“-Frontlaufrad mit zwei Radauslegern

DIE CROOZER-FAHRZEUGE WERDEN JE NACH EU-LAND IN UNTERSCHIEDLICHEN AUSSTATTUNGSVARIANTEN ANGEBOTEN.

Diese Anleitung gilt für die Modelle 535 (für zwei Kinder) und 737 (für ein Kind).

**Sicherheitshinweise in der Kofferraumabdeckung!!!**

# 1. Die Basis

Lieferzustand der Modelle 535 und 737:



Fahrgastzelle mit Kombiverdeck zusammengefoldet



Räder, Schiebebügel, Fahne



Fahrraddeichsel, Buggyrad, Laufwagenrad mit Radauslegern

## 1.1. Aufbau der Basis

### 1.1.1. Aufbau der Fahrgastzelle



Zum Aufalten der Fahrgastzelle ziehen Sie den oberen Rahmen vom unteren Rahmen weg.



Danach greifen Sie in das Fahrzeug und ziehen den Sitzbügel zurück.



Rasten Sie zuerst die linke Arretierung ein.



Auf der rechten Seite ist in die Arretierung zusätzlich ein Sperrbolzen integriert, der ein unbeabsichtigtes Zusammenfallen des Aufbaus verhindert.

Eingerastete Aufbauarretierung

**Achtung: Vor jedem Zusammenfallen muss die Zusatzverriegelung auf der rechten Seite entriegelt werden, andernfalls beschädigen Sie den Rahmen Ihres Fahrzeuges! Siehe auch: Hinweise zum Zusammenfallen (Punkt 1.4.)**

### 1.1.2. Laufradbefestigung bei 535 und 737

Die Fahrzeuge sind mit 20" Speichenlaufrädern und einer Bereifung mit dem Maß 47-406 (20" x 1,75") ausgerüstet.

Montage:

Auf die Gummikappe drücken und die Steckachse des Laufrades bis zum Einrasten in die Achsaufnahme führen. Den Vorgang auf der anderen Seite wiederholen und den festen Sitz der Räder prüfen.



### 1.1.3. Montage des Schiebebügels

Der Schiebebügel wird mit beiden Enden in die Rohre des Fahrzeugaufbaus eingesteckt.



**Sicherheitshinweis!**  
Eventuelles Umkippen des Fahrzeugs: Der Schiebegriff wirkt wie ein Überrollbügel. Lassen Sie ihn daher auch im Fahrradbetrieb ständig montiert!

Tipp: sollte der Bügel klemmen, hilft etwas Seife oder Siliconspray! Kontrollieren Sie, ob die Bohrlöcher der eingesteckten Rohre mit denen der aufnehmenden Rohre fluchten und arretieren Sie jede Seite mit dem Federclip-Bolzen, den Sie von außen nach innen durchstecken und dann mit dem Federclip-Bügel sichern müssen.

Tipp: Die Montage der Federclipbolzen ist leichter, wenn Sie die Faltrarretierungen lösen und den Anhänger etwas einfallen.

Der Schiebebügel kann durch Umstecken in zwei Positionen gebracht werden. Die untere Position ist allerdings nur für sehr kleine Personen oder Kinder sinnvoll.



### 1.1.4. Montage des Sicherheitswimpels

Auf den Seiten ist senkrecht je eine Wimpellampe angebracht. Bei Benutzung des Wimpels (empfohlen) wird dieser immer auf die Seite gesteckt, welche dem Autoverkehr zugewandt ist.



### 1.1.5. Montage von Batterieleuchten (nicht im Lieferumfang enthalten)

Oberhalb der rückwärtigen Konturmarkierung sind zwei Laschen aufgenäht zur Befestigung von 1 oder 2 Diodenrücklichtern, die dort eingesteckt werden können.



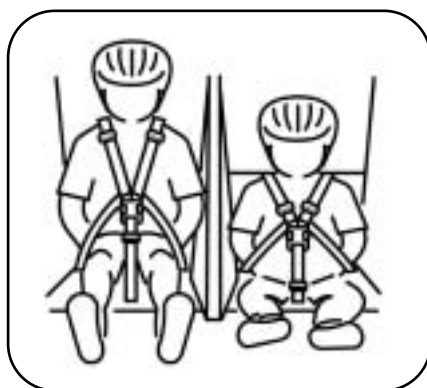
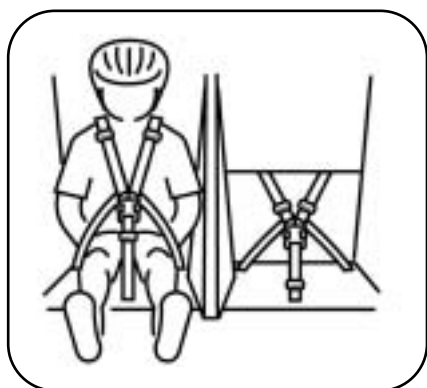
**Achtung:** Die Benutzung mindestens einer aktiven Dauerbeleuchtung (Diodenrücklicht) ist bei schlechter Sicht, Dämmerung und Dunkelheit laut Straßenverkehrsordnung vorgeschrieben! Die Verwendung von blinkenden Rücklichtern ist nicht gestattet.

**Hinweis:** Achten Sie beim Kauf darauf, dass die Beleuchtungseinrichtungen ein Prüfzeichen (K-Zeichen) haben.

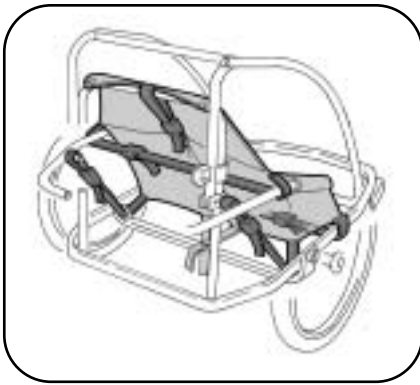
## 1.2. Funktionen der Basis

### 1.2.1. Sitz und Sicherheitsgurte

Gurten Sie Ihre Kinder wie in den Zeichnungen beschrieben an. Achten Sie darauf, dass die Länge der einzelnen Gurte der Größe Ihres Kindes angepasst wird.



**Achtung:** Befördern Sie Ihre Kinder niemals ohne vollständig und korrekt angelegte Sicherheitsgurte. Bei einem Unfall könnte Ihr Kind sonst schwere oder sogar tödliche Verletzungen erleiden!



Tipp: Mit den verstellbaren Abspanngurten lässt sich die Spannung des Sitztuches justieren.

**Achtung: Beachten Sie, dass bei zu straff gezogenen Abspanngurten die Faltfunktion beeinträchtigt wird.**

### 1.2.2. Die Feststellbremse

Die Croozer Fahrzeuge sind mit beidseitigen, einzeln zu betätigenden Feststellbremsen ausgestattet.

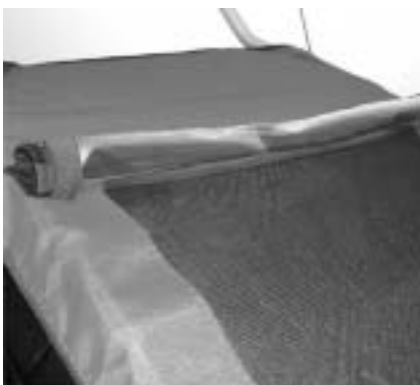
Zum Verriegeln der Bremse ziehen Sie den Bremshebel an dem roten Knopf nach oben, bis er fühlbar einrastet. Zum Lösen drücken Sie den Bremshebel Richtung Boden bis zum Anschlag.



**Achtung: Ein Betätigen der Bremse mit dem Fuß kann zu Beschädigungen an der Bremse und an den Laufrädern führen. Die Bremsen sind nicht als Betriebsbremsen geeignet, um ein rollendes Fahrzeug zum Stillstand abzubremesen.**

### 1.3. Das Verdeck

Die Croozer Modelle sind mit einem Multifunktionsverdeck zur Klimakontrolle ausgestattet. Das Verdeck über der Einstiegs Luke dient bei vollständiger Montage zum Schutz der Insassen vor Regen, Wind und Kälte.



Wird die Klarsichtscheibe aufgerollt, schützt das dahinterliegende Insektenverdeck vor hineinfliegenden Insekten und vor aufgeschleuderten kleinen Steinen. Zum Befestigen der aufgerollten Klarsichtscheibe dienen die seitlichen

Gummizüge, die am oberen Verdeckrand eingenäht sind. Beide Verdecke können auch zusammen aufgerollt werden und mit dem angenähten Gummizug am oberen Rand des Verdeckes positionssicher gehalten werden.

Zur besseren Durchlüftung des Fahrzeuges, insbesondere bei hohen Außentemperaturen, kann auch die Heckklappe aufgerollt und fixiert werden.

Tipp: Bei Regenwetter kann durch das Hinterrad des Zugfahrrades Nässe und Schmutz an die Fahrzeugvorderseite aufgewirbelt werden. Durch das Anbringen eines Spritzschutzlappens am Schutzblechende des Hinterrades wird dies erheblich reduziert.

**Achtung: Im Fahrradbetrieb sollte mindestens das Netzverdeck geschlossen sein, damit die Kinder nicht durch Insekten oder aufgewirbelte Steine verletzt werden können.**

#### 1.4. Zusammenfallen der Basis

Lösen Sie zuerst beide Feststellbremsen! (Griff nach unten bewegen)



Demontieren Sie die Räder, indem Sie jeweils auf die Gummikappe drücken und gleichzeitig das Rad abziehen.



Stellen Sie sich hinter das Fahrzeug und lösen Sie die seitlichen Klammern, die den Aufbau arretieren. Beachten Sie, dass auf der rechten Seite eine zusätzliche Verriegelung integriert ist, die vor dem Öffnen der Arretierung gelöst werden muss. Ziehen Sie dafür mit dem rechten Daumen den roten Schiebeschalter nach vorne und öffnen Sie dann die Klammern zur Mitte hin. Drücken Sie jetzt den Sitzrahmen nach vorne, damit das Fahrzeug sich einfallen kann.

Hinweis: Sollte sich der Aufbau nicht spannungsfrei einfallen lassen, überprüfen Sie zunächst, ob Gegenstände im Fahrzeug den Faltmechanismus blockieren. Niemals mit Gewalt einfallen!



## 2. Die Fahrraddeichsel

### 2.1 Sicherheitsempfehlung

Alle Aluminiumdeichseln, die Zwei plus zwei in den Verkehr bringt, sind von den Herstellern oder von Zwei plus zwei auf ihre Sicherheit getestet worden. Diese Tests umfassen Funktionstests, Belastungstests und Ermüdungstests. Es werden von Zwei plus zwei nur Deichseltypen in den Verkehr gebracht, die diese Tests ohne Beanstandungen bestehen.

Aus der Schwierigkeit, die Lebensdauer eines Fahrradanhängers und die dabei auf die Deichsel einwirkenden tatsächlichen Belastungen **exakt** zu bestimmen, ergibt sich das theoretische Restrisiko, dass ein Versagen auch einer getesteten Deichsel bei ständiger, extremer Belastung über mehrere Jahre **nicht mit letzter Sicherheit** auszuschließen ist.

Um dieses theoretische Restrisiko auszuschließen, haben wir die Nutzungsdauer aller Deichseln auf maximal 3 Jahre beschränkt. Bitte weisen Sie bei einem Weiterverkauf dieses Anhängers den Käufer auf diese Sicherheitsempfehlung hin.

### 2.2. Befestigung der Deichsel am Fahrzeug

Zur Erstmontage der Deichsel empfehlen wir Ihnen, den Croozer auf einer ebenen und sauberen Fläche nach hinten zu kippen, damit Sie besser sehen und sich mit dem Befestigungssystem der Deichsel leichter vertraut machen können.



Stecken Sie die Fahrraddeichsel mit Ihrem hinteren Ende in die Deichselaufnahme.



Zur Verriegelung wird der hintere Federclip-Bolzen durch die Bohrlöcher von Deichselaufnahme und Deichsel geschoben und dann mit dem Bügel gesichert.



Dazu ziehen Sie den Bügel über das Ende des Bolzens, so dass die Öffnung des Clips das Bolzenende umfasst. Drücken Sie jetzt die Deichsel fest in die Aufnahme und befestigen den zweiten Federclip-Bolzen in der mittleren Bohrung. Die Deichsel ist jetzt doppelt befestigt.

Zum Demontieren der Deichsel lösen Sie die Federclip-Bügel und entfernen die Sicherungsbolzen. Danach können Sie die Deichsel nach vorne herausziehen.

**Achtung: Verwenden Sie immer beide Federclip-Bolzen! Eine nicht ordnungsgemäß gesicherte Deichsel kann sich während der Fahrt lösen. Dies ist extrem gefährlich und kann zu schweren Verletzungen bis zum Tode der Insassen führen.**

## 2.3. Befestigung der Deichsel am Fahrrad

### 2.3.1. Montage des Kupplungsstücks am Fahrrad

Montieren Sie Deichsel und Kupplung stets an die in Fahrtrichtung linke Seite!

**Achtung: Im Fahrradanhängerbetrieb hängt die Sicherheit Ihres Kindes sowie Ihre eigene Sicherheit von der korrekten Montage der Kupplung ab. Gehen Sie daher besonders sorgfältig vor. Fahren Sie niemals mit einer unzureichend befestigten oder ungesicherten Kupplung. Fragen Sie im Zweifel Ihren Fachhändler!**

#### 2.3.1.1. Fahrrad mit Vollachse

Linke Achsmutter demontieren. Eventuell vorhandene Fixier- oder Unterlegscheiben können in der Regel beibehalten werden. Kupplungsstück auf die Achse setzen und Achsmutter wieder montieren. Das Kupplungsstück dabei in der Waagerechten so ausrichten, daß der Vierkantdeichselanschluß darüber passt (siehe auch 1. Bild in 2.3.2.).

**Achtung: die Achsmutter muß mit mindestens 5 vollen Umdrehungen auf das Achsgewinde geschraubt werden, damit eine ausreichend hohe Klemmkraft gewährleistet ist. Ein zu kurzes Gewinde kann zum unbeabsichtigten Lösen des Hinterrades und somit zu Beschädigungen und Unfällen führen. Fragen Sie im Zweifel Ihren Fachhändler!**

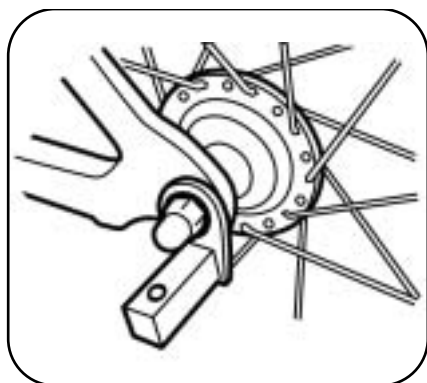


#### 2.3.1.2. Fahrrad mit Schnellspanner

Schnellspanner demontieren und mit der Schnellspannachse durch das Kupplungsstück führen. Schnellspanner wieder durch die Hohlachse schieben, die Mutter montieren und Schnellspanner mit richtiger Vorspannung klemmen. (siehe hierzu: Punkt 4.1!) Das Kupplungsstück dabei in der Waagerechten so ausrichten, daß der Vierkantdeichselanschluß darüber passt. (siehe auch 1. Bild in 2.3.2.)



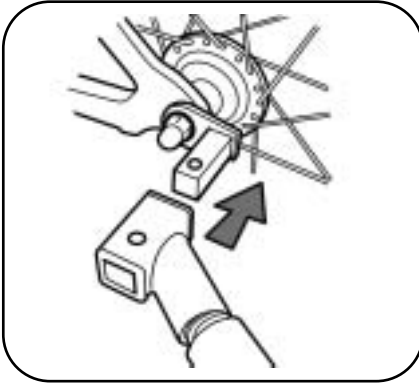
Tipp: für die Fahrräder, an denen die Länge des Serienschnellspanners nicht ausreicht, ist ein Spezial-schnellspanner mit längerer Achse erhältlich.



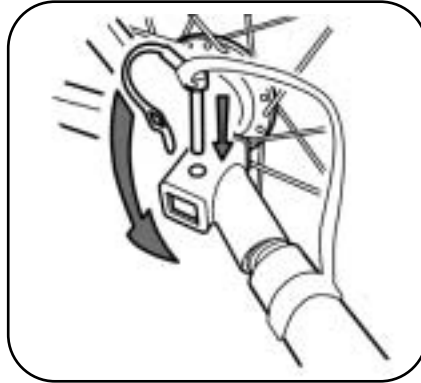
**Achtung: das Gewinde der Einstellmutter des Schnellspanners muß mit mindestens 5 vollen Umdrehungen auf die Schnellspannachse geschraubt werden, damit eine ausreichend hohe Klemmkraft gewährleistet ist. Eine zu kurze Schnellspannachse kann zum unbeabsichtigten Lösen des Hinterrades und somit zu Beschädigungen oder Unfällen führen. Fragen Sie im Zweifel Ihren Fachhändler!**

Tipp: für die Fahrräder, an die das mitgelieferte Kupplungsstück für waagerechte Montage nicht passt, ist ein Kupplungsstück für senkrechte Montage erhältlich.

### 2.3.2. Montage der Deichsel am Kupplungsstück



Schieben Sie den Vierkantdeichselanschluss über das ans Fahrrad montierte Kupplungsstück.



Stecken Sie den Federclipbolzen durch die Bohrungen der beiden Kupplungsteile und schliessen Sie den Bügel, so daß die Öffnung des Clips das Bolzenende umfasst.



Sichern Sie die Deichsel, indem Sie das Sicherungsband um den Hinterbau des Fahrradrahmens legen und mit dem Karabinerhaken am Deichselring befestigen.

**Achtung: eine nicht ordnungsgemäß montierte Kupplung könnte sich lösen und beim Bremsen entweder seitlich in die Speichen geraten oder nach vorne Richtung Tretlager rutschen. In beiden Fällen besteht große Verletzungs- und Sturzgefahr für den Fahrradfahrer. Vergewissern Sie sich deshalb vor jedem Fahrtantritt über den korrekten und ausreichend festen Sitz der Kupplung.**

### 2.4. Sicherheitshinweise zum Fahrradanhänger

- Vor der Benutzung die Bedienungsanleitung aufmerksam lesen
- Vor der Fahrt Kupplung und Sicherungsband korrekt befestigen
- Auf die richtige Montage aller Bauteile insbesondere der Räder und der Deichsel achten
- Nur Kinder transportieren, die selbstständig sitzen können
- Kinder im Anhänger stets angurten
- Kinder immer durch geeignete Helme schützen
- Mit Anhänger langsamer und umsichtiger als mit einem Einzelfahrrad fahren
- In Kurven höchstens mit Schrittgeschwindigkeit fahren, Anhänger könnte kippen
- Maximale Geschwindigkeit 25 km/h
- Maximale Zuladung 40kg (2-Sitzer)/ 25kg (1-Sitzer)
- Reifendruck 2,5 bar



**Achtung: Vermeiden Sie unbedingt das einseitige Überfahren von Hindernissen, da dieses zu einem Umkippen des Fahrzeuges führen kann und zwar unabhängig von der gefahrenen Geschwindigkeit.**

## 3. Das Buggy-Rad

### 3.1. Montage des Buggy- Rades

Für den Betrieb als Buggy ist Ihr Croozer serienmäßig mit einer Halterung ausgestattet, in die das mitgelieferte Buggy-Rad eingesetzt werden kann.



Heben Sie dazu das Fahrzeug am vorderen Stoßfänger soweit an, dass Sie die Halterung für das Buggy-Rad gut sehen können. Schieben Sie nun das Buggy-Rad von unten bis zum Anschlag ein.

Mit dem an der Halterung befestigten Federclip-Bolzen wird das Buggy-Rad gegen ein Lösen und Herausfallen gesichert.

Achten Sie darauf, den Federclip-Bügel so über das Bolzenende zu ziehen, dass das Bolzenende vollständig von der Öffnung des Clips umfasst wird.

Zum Abnehmen verfahren Sie in umgekehrter Reihenfolge.

### 3.2. Sicherheitshinweise zum Buggy-Rad

- Wenn Sie Ihren Croozer-Buggy abstellen, arretieren Sie immer beide Feststellbremsen.
- Die Bremsen sind nicht als Betriebsbremsen geeignet, um ein rollendes Fahrzeug zum Stillstand abzubremesen.
- Beim Schieben des Buggy sollten Sie immer das Fangband verwenden, um ein unbeabsichtigtes Wegrollen des Fahrzeugs zu verhindern. Legen Sie dazu die am Schiebebügel befestigte Schlaufe um Ihr Handgelenk.
- Vermeiden Sie unbedingt, mit dem Buggy Hindernisse (Bordstein-kanten etc) anzufahren, insbesondere wenn das Fahrzeug stärker beladen ist, da Ihr Croozer sonst beschädigt werden könnte.
- Im Fahrradbetrieb muss das Buggyrad unbedingt abmontiert werden, da es sonst an Hindernissen hängen bleiben kann. Dies könnte zu Beschädigungen und Unfällen führen.



## 4. Das Laufwagen-Set

### 4.1. Montage des Laufwagen-Sets

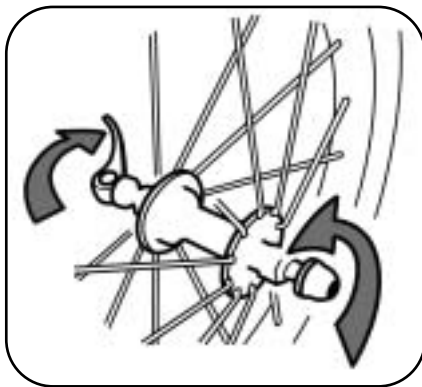
#### 4.1.1. Montage der Radausleger

Legen Sie sich die beiden Radausleger seitenrichtig zurecht, wie es auf dem Bild zu sehen ist.

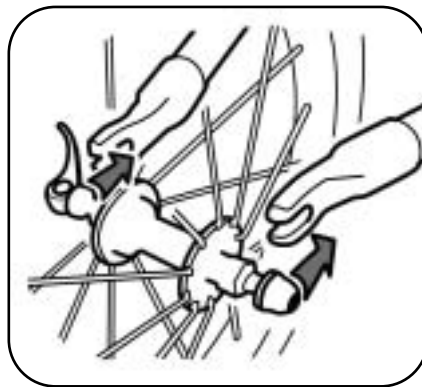
Das Einsetzen und Verriegeln der Radausleger erfolgt in derselben Weise wie das Einsetzen der Deichsel.



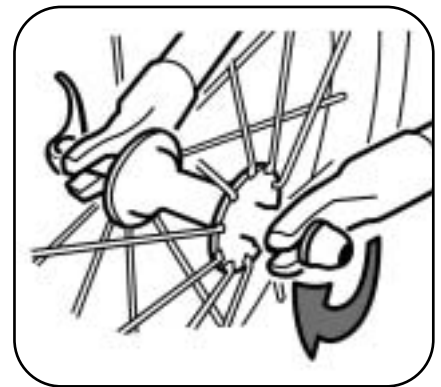
#### 4.1.2. Montage des Vorderrades



Öffnen Sie den Schnellspannhebel so weit wie möglich. Eventuell ist es nötig, die Einstellmutter des Schnellspanners einige Umdrehungen zu lösen, damit dieser in die Ausfallenden geschoben werden kann.



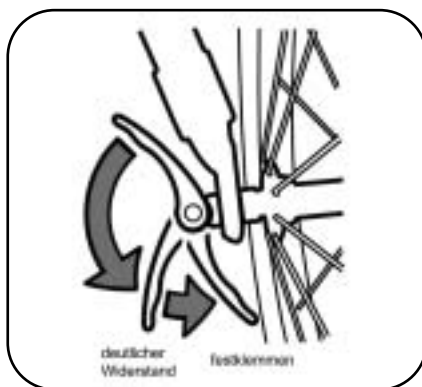
Setzen Sie die Laufradachse in die Ausfallenden der Radausleger ein und richten Sie das Laufrad mittig aus.



Drehen sie die Einstellmutter des geöffneten Schnellspanners im Uhrzeigersinn zu, bis die Auflageflächen des Schnellspanners am Ausfallende anliegen.



Schliessen Sie den Schnellspanner.



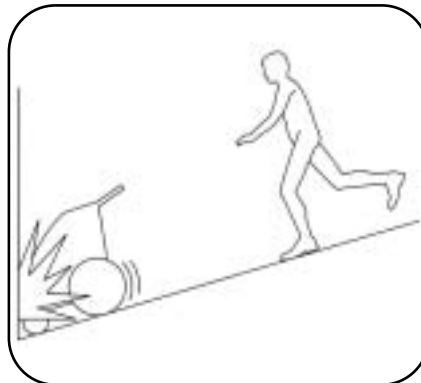
Der Schnellspanner ist dann richtig eingestellt, wenn gegen Ende des Schließvorgangs ein deutlicher Widerstand spürbar ist. Dieser Widerstand sollte etwa 60° vor dem Endpunkt der Hebelbewegung gefühlt werden.

**Achtung:** Ein zu festes Anziehen des Schnellspanners kann die Kunststoffausfallenden beschädigen und damit die ordnungsgemäße Funktion beeinträchtigen.

**Tipp:** Ein eventuelles Abweichen des Laufwagens von der Geradeausfahrt kann durch erneutes Ausrichten des Vorderrades korrigiert werden.

## 4.2. Sicherheitshinweise zum Laufwagen-Set

- Wenn Sie Ihren Croozer-Laufwagen abstellen, arretieren Sie immer beide Feststellbremsen.
- Die Bremsen sind nicht als Betriebsbremsen geeignet, um ein rollendes Fahrzeug zum Stillstand abzubremesen.
- Nicht auf die Radausleger stellen oder setzen, da diese durch derartige Überbeanspruchung beschädigt werden können.
- Beim Schieben des Laufwagens sollten Sie immer das Fangband verwenden, um ein unbeabsichtigtes Wegrollen des Fahrzeugs zu verhindern. Legen Sie dazu die am Schiebebügel befestigte Schlaufe um Ihr Handgelenk.



## 5. Allgemeine Sicherheitshinweise

Unabhängig von einer speziellen Anwendung sind grundsätzlich folgende Hinweise unbedingt zu beachten:

- Die maximale Zuladung von 40 kg (Modell 535) bzw. 25 kg (Modell 737) darf nicht überschritten werden.
- Es dürfen maximal ein Kind (Modell 737) bzw. zwei Kinder (Modell 535) transportiert werden.
- Es dürfen nur Kinder mitgenommen werden, die nicht älter als sieben Jahre sind.
- Mitgeführte Kinder sollten alt genug sein, um einen Helm tragen und ohne fremde Hilfe aufrecht sitzen zu können, oder sie sollten in einem sorgfältig befestigten Babysitz (Zubehör) angeschnallt sein.
- Der Kopf des Kindes, einschließlich des Helms, darf nicht über den Oberrahmen hinausreichen.
- Kinder müssen stets mit den Sicherheitsgurten angeschnallt sein.
- Kinder dürfen niemals unbeaufsichtigt im Anhänger, Buggy oder Laufwagen zurückgelassen werden.
- Überzeugen Sie sich regelmäßig davon, dass sich Ihre Kinder bei den gegebenen Temperaturen wohl fühlen.
- Vermeiden Sie unbedingt das einseitige Überfahren von Hindernissen, da dieses zu einem Umkippen des Fahrzeuges führen kann und zwar unabhängig von der gefahrenen Geschwindigkeit.

## 6. Wartung, Pflege und Lagerung des CROOZER

### 6.1. Deichsel

Die Deichsel regelmäßig auf Anzeichen von Beschädigung (z.B. Risse) überprüfen.

Aus Sicherheitsgründen sollte die Deichsel alle drei Jahre ausgetauscht werden (siehe hierzu in Kapitel 2: „Sicherheitsempfehlung“!)

## 6.2. Laufräder

Lassen Sie die Laufräder (Bereifung, Felgen, Speichenspannung) mindestens einmal jährlich von Ihrem Fachhändler überprüfen.

## 6.3. Aufbewahrung

Bewahren Sie Ihren Croozer an einem trockenen, gut belüfteten Ort auf. Vor der Lagerung sollte das Fahrzeug trocken sein, um Schimmelbefall und die Bildung von Stockflecken zu vermeiden. Setzen Sie das Fahrzeug so wenig wie möglich direkter Sonneneinstrahlung aus, um ein Verblässen der Farben zu verhindern. Lagern Sie den Fahrradanhänger nicht über längere Zeit hinweg am Fahrrad angekuppelt.

**Achtung: Reifen enthalten neben Kautschuk zahlreiche chemische Substanzen zur Verbesserung der physikalischen Eigenschaften. Diese Stoffe können in ungünstigen Fällen zu Fleckenbildung auf den Seitenscheiben führen. Lagern Sie daher die Räder stets so, daß diese nicht in Berührung mit den Klarsichtseitenscheiben des Fahrzeugs kommen.**

# 7. Gewährleistung/ Garantie

Es gilt die gesetzliche Sachmängelhaftung. Schäden, die durch unsachgemäße Beanspruchung, Gewalteinwirkung, ungenügende Wartung, oder normale Abnutzung entstehen, sind von der Sachmängelhaftung ausgeschlossen.

Die Dauer der gesetzlichen Gewährleistung richtet sich nach den jeweiligen landesspezifischen Bestimmungen.

Unsere Produkte weisen Bauteile oder Komponenten auf, die auch bei üblichem Gebrauch einem natürlichem Verschleiß unterliegen, der jedoch sehr stark von der individuellen Art und Intensität der Nutzung sowie dem Wartungs- und Pflegezustand abhängt. Insbesondere bei intensiver Nutzung (tagtäglichem Gebrauch bei jeder Witterung o.ä.) können einzelne Bauteile oder Komponenten ihre Verschleißgrenze auch vor Ablauf der gesetzlichen Gewährleistungsfrist erreichen. In diesen Fällen nutzungsbedingten vorzeitigen Verschleißes liegt jedoch nicht automatisch ein Mangel des Produktes vor.

Zu Ihrer Information haben wir deshalb in der folgenden Tabelle die wichtigen Verschleißteile aufgeführt und typische nutzungsbedingte Verschleißfaktoren genannt, die das Erreichen der Verschleißgrenze erheblich beeinflussen können. Diese Tabelle ist eine Ergänzung der bestehenden Bedienungsanleitung. Bitte beachten Sie deshalb unbedingt auch die „Pflegehinweise“ in Ihrer Bedienungsanleitung.

1. Wartung und Pflege von Fahrradanhängern und Laufkinderwagen:

Unabhängig von der:

- Art der Nutzung
- Intensität der Nutzung
- Pflege und Wartung

tritt bei einem Fahrrad-Anhänger oder bei einem Laufkinderwagen an Komponenten und Bauteilen, die in der folgenden Tabelle aufgeführt sind, ein funktionsbedingter Verschleiß auf. Das Erreichen der Verschleißgrenze hängt jedoch sehr stark von der individuellen Art und Intensität der Nutzung sowie der Pflege und Wartung durch die Nutzer ab, wie :

- |                                      |                           |  |
|--------------------------------------|---------------------------|--|
| • der Laufleistung in km             | • dem Witterungseinfluss: | mit Salz gestreute Straßen               |
| • der Belastung durch:<br>Passagiere | UV-Strahlung              | • der Lagerung                           |
| Gepäck                               | Feuchtigkeit              | • dem Pflegezustand:<br>Pflegeintervalle |
| • dem Fahrstil:                      | Schmutz                   | Pflegemittel                             |
| Härte des Anfahrens und Bremsens     | Temperatur                | Lagerung                                 |
| • schnelle Kurvenfahrten             | salzhaltige Luft          | Wartungs- und Inspektionsarbeiten        |
|                                      | Berührung mit Salzwasser  |  |

Bitte beachten Sie die folgende Tabelle („Verschleißfaktoren“). Dieser Tabelle können Sie im Detail entnehmen, welche Faktoren den Verschleiß der einzelnen Bauteile besonders beeinflussen.

Die Tabelle ist eine Ergänzung des vorliegenden Bedienungsanleitung. Beachten Sie bitte unbedingt die „Pflege- und Inspektionshinweise“.

**Einflussfaktoren, die den Verschleiß von Fahrrad-Anhängern und Laufkinderwagen erhöhen:**

Verschleißfaktoren	Bauteile						
	Verdeck	Sitz	Textile Böden Seitenwände	Fenster	Felgen, Naben & Speichen	Reifen *6	
<b>Belastung durch:</b>	Passagiere	x	xx		x	xx	
	Gepäck		xx		x	xx	
<b>Witterungseinfluss:</b>	UV-Strahlung	xx *1	xx	xx		xx *3	
	Feuchtigkeit	xx *2	xx	x	x	x	
	Schmutz	xx	xx	xx	x	x	
	Temperatur	x	x	x	xx	x	
	salzhaltige Luft	x	x	xx	x	xx	
	Berührung mit Salzwasser	xx	xx	xx	xx	xxx	
	mit Salz gestreute Straßen	xx		xx	x	xxx	
<b>Lagerung</b>		x *4	x *4	x *4	x *4	x *5	

**Verschleißwirkung:**

- |   |   |   |
|---|---|---|
| x: Mäßige Auswirkung auf den Verschleiß       | *1 - Starke Sonneneinstrahlung vermeiden!                 | *4 - Durch trockenes Einlagern Schimmelbildung vermeiden! |
| xx: Starke Auswirkung auf den Verschleiß      | *2 - Durch trockenes Einlagern Schimmelbildung vermeiden! | *5 - Bei hängender Lagerung kein Verschleiß!              |
| xxx: Erhebliche Auswirkung auf den Verschleiß | *3 - Lange Sonneneinstrahlung vermeiden!                  | *6 - Luftdruck regelmäßig kontrollieren!                  |

## 8. Technische Daten

	Croozer 535	Croozer 737
<b>Platzangebot</b>		
Sitzplätze	2	1
Sitzbreite	60 cm*	30 cm*
Fußraumtiefe	55 cm	55 cm
Kopfhöhe	60 cm	60 cm
<b>Maße und Gewicht</b>		
L x B x H (Basis)	110 cm / 89 cm / 80 cm	110 cm / 75 cm / 80 cm
L x B x H (gefaltet, ohne Griff)	113 cm / 89 cm / 27 cm	113 cm / 75 cm / 27 cm
Griffhöhe	max. 98 cm	max. 98 cm
Gewicht (Basis) / Zuladung	15 kg / 40 kg	14 kg / 25 kg
Laufradgröße	47-406 / 20 x 1,75"	47-406 / 20 x 1,75"

\*gemittelt (Sitz trapezförmig)

[www.croozer.info](http://www.croozer.info)





Date of Issue 12/2003

**CROOZER 535**

**CROOZER 737**

**Owner's manual**



# Contents

<b>1. The Basic Unit</b> .....	<b>20</b>
1.1. Assembling the Basic Unit .....	20
1.1.1. Assembling the Passenger Compartment .....	20
1.1.2. Wheel Assembly on Models 535 and 737 .....	21
1.1.3. Fitting the Handlebar .....	21
1.1.4. Fitting the Safety Flag .....	22
1.1.5. Fitting Battery Lights (not supplied as standard) .....	22
1.2. Functions of the Basic Unit .....	22
1.2.1. Seat and Safety Belt .....	22
1.2.2. Parking Brake .....	23
1.3. Weather Cover .....	24
1.4. Folding the Basic Unit .....	24
<b>2. Drawbar</b> .....	<b>25</b>
2.1 Safety Recommendation .....	25
2.2. Fixing the Drawbar on the Transporter .....	25
2.3. Fixing the Drawbar on the Bicycle .....	26
2.3.1. Fitting the Coupling Unit to the Bicycle .....	26
2.3.1.1. Bicycle with Full Axle .....	26
2.3.1.2. Bicycle with Quick Release Axle .....	26
2.3.2. Fitting the Drawbar to the Coupling Unit .....	27
2.4. Safety Instructions for the Bicycle Trailer .....	27
<b>3. The Buggy Wheel</b> .....	<b>28</b>
3.1. Fitting the Buggy Wheel .....	28
3.2. Safety Instructions for the Buggy Wheel .....	28
<b>4. Jogger Set</b> .....	<b>29</b>
4.1. Assembling the Jogger Set .....	29
4.1.1. Fitting the Wheel Arms .....	29
4.1.2. Fitting the Front Wheel .....	29
4.2. Safety Instructions for the Jogger Set .....	30
<b>5. General Safety Instructions</b> .....	<b>30</b>
<b>6. Maintenance, Care and Storage of the CROOZER</b> .....	<b>30</b>
6.1. Drawbar .....	30
6.2. Wheels .....	31
6.3. Storage .....	31
<b>7. Guarantee</b> .....	<b>31</b>
<b>8. Specifications</b> .....	<b>32</b>

# Congratulations on buying a CROOZER!

You have decided to buy a product from the CROOZER Series from  
Zwei plus zwei Marketing GmbH.



Your new child transporter stands out because of its excellent quality, user-friendliness, high safety standards and great versatility. The Child Transport System enables you go for bike rides, walks or jogging with your children without having to park a fleet of special vehicles in the garage, cellar or shed.

It consists of a basic unit (passenger compartment with chassis, handlebar and two 20" wheels) plus the following accessories:

- **Drawbar**
- **Buggy wheel:**  
a rotatable 8" buggy wheel
- **Jogger set:**  
16" front wheel with two wheel arms

CROOZERS ARE AVAILABLE IN VARIOUS VERSIONS DEPENDING ON EU COUNTRY.

This guide applies to models 535 (for two children) and 737 (for one child).

**The safety instructions are in the storage area cover!**

# 1. The Basic Unit



Passenger compartment with multi-purpose weather cover folded down



Wheels, handlebar, safety flag



Drawbar, buggy wheel, stroller wheel with wheel arms

## 1.1. Assembling the Basic Unit

### 1.1.1. Assembling the Passenger Compartment



To unfold the passenger compartment, remove the upper frame from the lower.



Then put your hand into the Croozer and pull the seat handle back.



Engage first the left and then the right catch.



A locking pin is integrated into the catch on the right side, and prevents accidental folding.

Engaged lock

**Please note: The auxiliary lock on the right side must be released each time before folding, otherwise you will damage the transporter frame. See also: Instructions for folding (Point 1.4.)**

### 1.1.2. Wheel Assembly on Models 535 and 737

The transporters are fitted with 20" spoked wheels and tyres dimension 47-406 (20" x 1.75")

Assembly:

Press on the rubber cap and insert the clevis axle into the hollow axle until it engages. Repeat this on the other side and check the wheels are securely positioned.



### 1.1.3. Fitting the Handlebar

Both ends of the handlebar are pushed into the tubes at the upper rear section of the transporter framework.



#### Safety note!

**In the event of the vehicle tipping over: Your handlebar grip acts as a safety bar. So keep it permanently installed, even when using the transporter behind a bicycle!**

Tip: If the handlebar sticks, try using soap or silicon spray!  
Check that the insert tube holes are properly aligned with the uptake tubes and lock them on each side with the spring clip bolt, which you push through from outside inwards and then secure with the spring clip loop.

Tip: Fitting the spring clip bolt is made easier if you release the folding catches and slightly fold the trailer.

The handlebar can be adjusted for two positions. The lower position is however only intended for small people or children.



### 1.1.4. Fitting the Safety Flag

On both sides of the Croozer is a flag flap stitched vertically. When using the flag (recommended), this is always put on the side facing the traffic.



### 1.1.5. Fitting Battery Lights (not supplied as standard)

There are two flaps sewn above the contour marking at the back of the transporter for attaching 1 or 2 diode rear lights, and they can be inserted here.



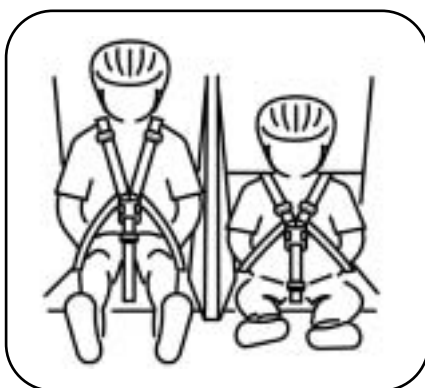
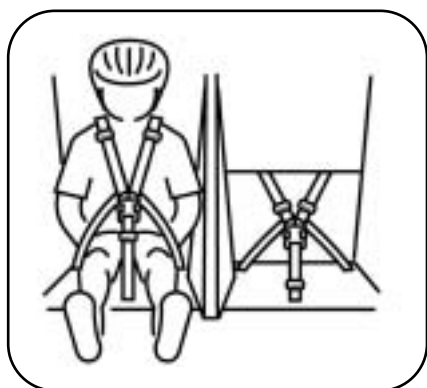
**Please note: Using at least one permanent light (diode rear light) when visibility is poor, at twilight or when it is dark is required by the Road Traffic Act. The use of flashing rear lights is not allowed.**

**Note: Please ensure when buying lights that they bear an approval mark (e.g. K mark).**

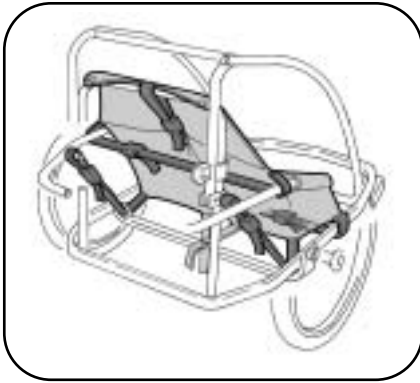
## 1.2. Functions of the Basic Unit

### 1.2.1. Seat and Safety Belt

Strap your children in as shown in the drawings. Take care that the length of the individual straps is adjusted to suit the size of your child.



**Please note: Never transport your children without the safety belts being properly and fully adjusted. Otherwise your child could be seriously or even fatally injured in the event of an accident!**



Tip: The tension of the transporter fabric can be adjusted using the adjustable anchor straps.

**Please note: If the anchor straps are pulled too tight, the folding mechanism will be affected.**

### 1.2.2. Parking Brake

The Croozers are equipped on both sides with a parking brake, each of which is operated separately.

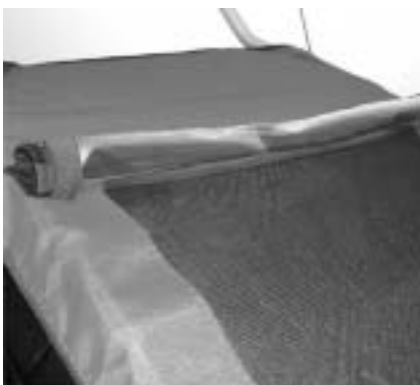
To lock the brake, pull the brake lever upwards using the red button, until you feel it engage. To release it press the brake lever down towards the ground as far as it will go.



**Please note: Operating the brake using your foot can damage the brake and the wheels. The brakes should not be used to control a rolling transporter to a halt.**

### 1.3. Weather Cover

The Croozers models are fitted with a multi-purpose weather cover for climate control. The weather cover when fully fitted across the access opening offers protection to the occupant from rain, wind and cold.



If the clear view window is rolled back, the insect mesh behind prevents insects from flying in and small stones being thrown up. The rubber tags at the side are used to fix the rolled up clear view window in place, and these are sewn on

the upper edge of the weather cover. Both covers can be rolled up together and held firmly in place by the rubber tags sewn on the upper edge of the cover.

For better ventilation and in particular if the outside temperature is high, the rear flap can also be rolled up and fixed in place.

Tip: In wet weather the back wheel of the traction bicycle can throw up water and dirt onto the front of the transporter. This is considerably reduced by fitting a splash guard on the rear wheel mudguard.

**Please note: When used behind a bicycle, at the very least the mesh cover should be in place, so that the children cannot be injured by insects or stones thrown up.**

## 1.4. Folding the Basic Unit

First release both parking brakes! (Push the handle downwards)



Dismantle the wheels, by pressing on the rubber cap of each at the same time as pulling off the wheel.



Stand behind the transporter and release the side clips, which hold the unit in place. Please note that an additional locking device is present on the right-hand side, which must be released before opening the catch. To do this push the red sliding device forwards with your right thumb and then open the clips inwards towards the centre. Now press the seat frame forwards so that the transporter can be folded inwards.

Note: If the body does not fold easily and smoothly check for objects in the transporter which might be blocking the folding mechanism. Never use force to fold the unit.



## 2. Drawbar

### 2.1 Safety Recommendation

All aluminium drawbars used by Zwei plus zwei have undergone safety tests either by the manufacturers or Zwei plus zwei. These tests include functional tests and load and fatigue tests. Zwei plus zwei only uses drawbars which have withstood these tests without any problem whatsoever.

Because it is difficult to determine the **exact** life time of a bicycle trailer and to know the actual loads to which the drawbars will be subjected to during this time, there does remain a risk in theory, and this **cannot be excluded with absolute certainty**, that even a drawbar which has undergone testing could fail, if it is put under extreme load for several years.

To rule out this theoretical risk, we have limited the period of use for all drawbars to a maximum of 3 years. Please draw attention to this safety recommendation should you sell the trailer.

### 2.2. Fixing the Drawbar on the Transporter

When you first fit the drawbar we recommend that you tip the Croozer backwards on an even and clean surface so that you have a better view and can more easily familiarise yourself with the attachment system.



Insert the drawbar rear end into the receiving unit.



To lock, the rear spring clip is pushed through the boreholes in the receiving unit and drawbar and then secured with the spring clip loop.



To do this pull the loop across the end of the bolt so that the clip opening surrounds the end of the bolt. Now press the drawbar firmly into the receiving unit and fasten the second spring clip loop in the centre borehole. The drawbar is now attached in two places.

To remove the drawbar, release the spring clip loops and remove the safety bolts. Then you can pull the drawbar out towards the front.

**Please note: Always use both spring clip bolts! A drawbar which has not been secured properly can come loose during travel. This is extremely dangerous and can lead to severe injury and even death of the occupants.**

## 2.3. Fixing the Drawbar on the Bicycle

### 2.3.1. Fitting the Coupling Unit to the Bicycle

Always fit the drawbar and coupling on the left hand side in direction of travel!

**Please note: When the Croozer is used as a trailer behind a bicycle, your own and your child's safety depend on the coupling being properly fitted. Proceed therefore with special care. Never cycle with a coupling which is inadequately attached or not secured. If in doubt ask your specialist dealer!**

#### 2.3.1.1. Bicycle with Full Axle

Remove the left hand axle nut. Any spacers or plain washers can generally be retained. Put the coupling unit on the axle and reattach the nut. At the same time align the coupling unit horizontally so that the square drawbar connector fits on top. (see also picture 1 in 2.3.2.)

**Please note: The axle nut must be tightened on the axle thread by at least 5 full turns, so that adequate clamping force is ensured. A thread which is too short can lead to accidental loosening of the rear wheel and thereby to damage and accidents. If in doubt ask your specialist dealer!**



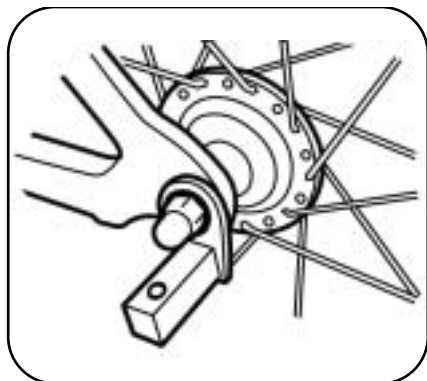
#### 2.3.1.2. Bicycle with Quick Release Axle

Detach the quick release and guide it through the coupling unit along with the quick release axle. Push the quick release through the hollow axle again, attach the nut and clamp the quick release with the correct prestress. (see also: Point 4.1) At the same time align the coupling unit horizontally so that the square drawbar connector fits on top. (see also picture 1 in 2.3.2.)



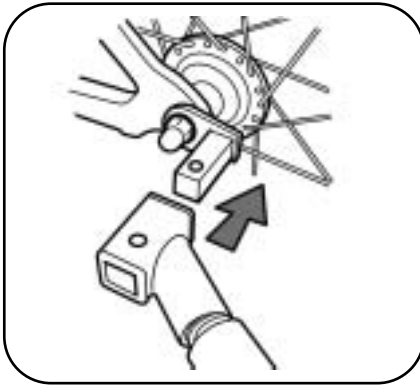
Tip: For bicycles where the coupling unit for horizontal assembly as supplied does not fit, a coupling unit for vertical assembly is available.

**Please note: The thread of the adjusting nut of the quick release must be tightened on the quick release axle by at least 5 full turns, so that adequate clamping force is ensured. A quick release axle which is too short can lead to accidental loosening of the rear wheel and thereby to damage or accidents. If in doubt ask your specialist dealer!**

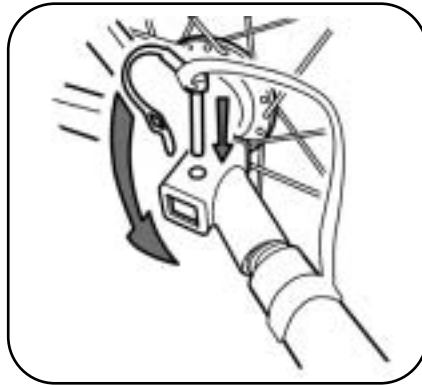


Tip: For bicycles where the length of the standard quick release is insufficient, a special quick release with longer axle is available.

### 2.3.2. Fitting the Drawbar to the Coupling Unit



Push the square drawbar connection over the coupling unit attached to the bicycle.



Insert the spring clip bolt through the boreholes of both coupling parts and close the clip so that the clip opening surrounds the bolt end.



Secure the drawbar by putting the safety tie around the rear section of the bicycle frame and fastening it to the drawbar ring with the snap hook.

**Please note: A coupling, which is incorrectly fitted, could become loose and could either slip sideways into the spokes or forwards in the direction of the bottom bracket during braking. In both cases there is considerable danger that the cyclist will fall or become injured. Please therefore always ensure before every journey that the coupling is correctly and securely positioned.**

### 2.4. Safety Instructions for the Bicycle Trailer

- Before use read the User Guide carefully
- Before setting off always correctly fasten the coupling and safety tie
- Ensure correct assembly of all components, in particular wheels and drawbar
- Only carry children who can sit without support
- Always strap children into the trailer
- Always protect children with suitable helmets
- Cycle more slowly and carefully with the trailer than you would if you were riding just a bicycle.
- Only take bends at walking pace, otherwise the trailer could tip
- Maximum speed 25 km/h
- Maximum load 40kg (2 seater), 25 kg (single-seater)
- Tyre pressure 2.5 bar



**Please note: Please always try to avoid going over obstacles with one wheel only, since this can lead to the transporter turning over completely irrespective of speed.**

## 3. The Buggy Wheel

### 3.1. Fitting the Buggy Wheel

For operation as a buggy, your Croozer is fitted as standard with a bracket into which the buggy wheel (included in the delivery) can be inserted.



To do this raise the transporter on its front bumper until you can easily see the bracket for the buggy wheel. Now push the buggy wheel from underneath as far as it will go.

The buggy wheel is secured so that it cannot come loose or fall off by means of the spring clip bolt attached to the bracket.

Ensure that you pull the spring clip loop over the end of the bolt so that the end of the bolt is completely surrounded by the clip opening.

To remove the wheel follow this procedure in reverse.

### 3.2. Safety Instructions for the Buggy Wheel

- When you park your Croozer buggy, always lock both parking brakes.
- The brakes should not be used to control a rolling transporter to a halt.
- When pushing the buggy, you should always make use of the safety strap to prevent the transporter from accidental rolling. To do this put the loop attached to the handle bar around your wrist.
- Please always try to avoid pushing your buggy over obstacles (e.g. kerbs) particularly if it is heavily laden, otherwise it could get damaged.
- When the transporter is used behind a bicycle the buggy wheel must always be detached, otherwise it may catch on obstacles. This could lead to damage and accidents.



## 4. Jogger Set

### 4.1. Assembling the Jogger Set

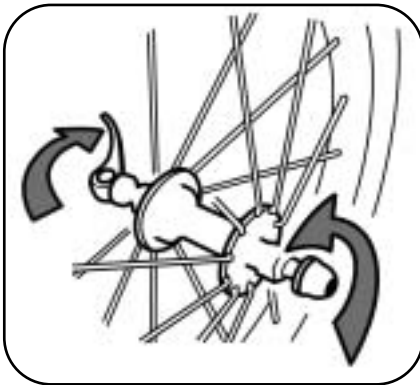
#### 4.1.1. Fitting the Wheel Arms

Put both wheel arms on the correct side of the carrier as shown in the picture.

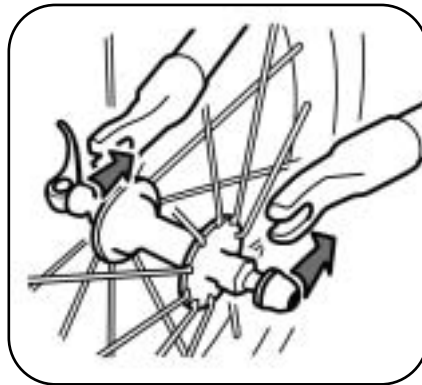
Follow the same procedure for inserting and locking the wheel arms as for the drawbar.



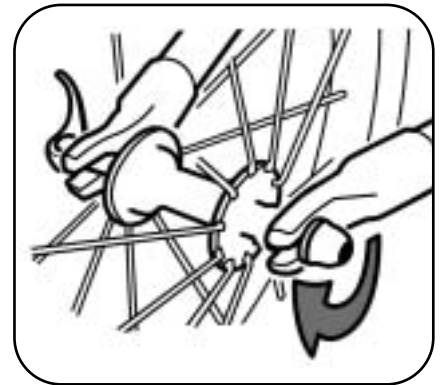
#### 4.1.2. Fitting the Front Wheel



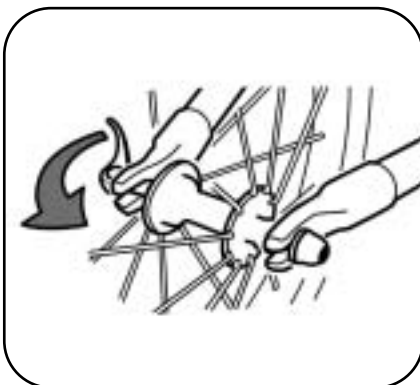
Open the quick release lever as far as possible. It may be necessary to loosen the adjusting nut of the quick release by a few turns so that the latter can be pushed into the dropouts.



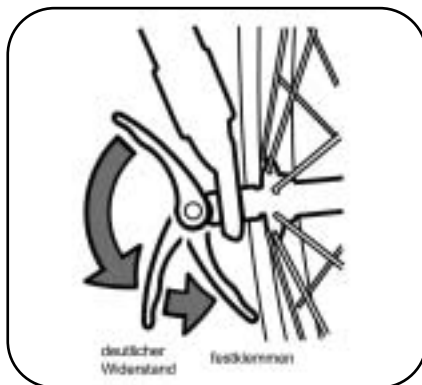
Insert the wheel axle into the dropouts of the wheel arms and centrally align the wheel.



Tighten the adjusting nut of the opened quick release clockwise until the supporting surfaces of the quick release are up against the dropout.



Close the quick release.



The quick release is properly adjusted when you can clearly feel resistance as you tighten. You should feel this resistance about 60° before the final point in the lever movement.

**Please note: If the quick release is tightened too much, the plastic dropouts can be damaged and so impair proper functioning.**

**Tip:** Any deviation of the jogger from a straight line when in use can be corrected by further alignment of the front wheel.

## 4.2. Safety Instructions for the Jogger Set

- When you park your Croozer jogger, always lock both parking brakes.
- The brakes should not be used to control a rolling transporter to a halt.
- When pushing the jogger, you should always use the safety strap to prevent the transporter from accidental rolling. To do this put the loop attached to the handle bar around your wrist.
- Do not sit or stand on the wheel arms, since these can be damaged by overloading of this kind.



## 5. General Safety Instructions:

Irrespective of any special use, attention should always be paid to the following instructions:

- Never exceed the maximum load of 40 kg (Model 535) and 25 kg (Model 737).
- Carry a maximum of one child (model 737) or two children (model 535).
- Do not carry children who are over seven years old.
- Children should be old enough to wear a helmet and be able to sit upright without outside help, or they should be strapped in a specially fitted baby seat (accessory).
- The child's head, including helmet, must not project above the upper frame.
- Children must always wear seat belts.
- Never leave a child unattended in the trailer, buggy or jogger.
- Always check on a regular basis that your children are comfortable at the given temperatures.
- Please always try to avoid going over obstacles with one wheel only, since this can lead to the transporter turning over completely irrespective of speed.

## 6. Maintenance, Care and Storage of the CROOZER

### 6.1. Drawbar

Check the drawbar regularly for signs of damage (e.g. cracks). In the interests of safety, the drawbar should be replaced every three years (see also Section 2: "Safety Recommendation")

## 6.2. Wheels

Have the wheels (tyres, rims, tension of spokes) checked by your specialist dealer at least once a year.

## 6.3. Storage

Store your Croozer in a dry and well-ventilated place. Before storing your Croozer, it should be dry to prevent the growth of mould and the formation of marks from mildew. Put your Croozer as little as possible in direct sunlight to prevent colours fading. Do not store the trailer coupled to the bicycle over a long period of time.

**Please note: As well as rubber, tyres contain many chemical substances which improve their physical characteristics. In unfavourable circumstances, these substances may lead to staining of the transparent side panels of the child transporter. For this reason, always store wheels in such a way that they do not come into contact with these side panels.**

# 7. Guarantee

The statutory warranty covers defects. Damage resulting from improper use, use of force, lack of maintenance, or normal wear and tear, is excluded from such a statutory defect warranty.

The period of statutory warranty depends on the law of the country in question.

Our products have components or parts which are also subject to natural wear and tear arising from normal use, depending very much on the type and degree of use and also how well the product has been serviced and maintained. In particular where there has been a lot of use (day in day out and in all kinds of weather), individual parts or components can reach their wear limit before the statutory guarantee period has expired. Because a product has become prematurely worn because of use, it does not automatically mean the product is defective.

We have therefore listed in the following table, for your information, the important parts affected by wear and tear and have named typical contributing factors related to use, which may considerably influence wear limit. This table complements the existing operation guide – please do also note the instructions on “Maintenance, Care and Storage of the CROOZER” in your operation guide.

### 1. Maintenance and Care of Bicycle Trailers und Child Joggers:

Irrespective of the:

- type of use
- intensity of use
- care und maintenance

functional-related wear occurs in bicycle trailers or child joggers in the components and parts listed in the following table. Reaching the wear limit does very much depend on how well the users have looked after and maintained the product as well as the particular type and intensity of use such as:

- |   |                           |   |
|---|---------------------------|---|
| • mileage in km                                       | • effects of the weather: | • storage   |
| • loading by:<br>passengers<br>baggage                | UV rays                   | • level of maintenance:<br>interval between services<br>means of maintenance<br>storage |
| • type of ride:<br>degree of acceleration and braking | humidity                  | servicing and inspection work   |
| • fast cornering                                      | dirt                      |   |
|   | temperature               |   |
|   | salty air                 |   |
|   | contact with salt water   |   |
|   | streets gritted with salt |   |

Please look at the following table ('Wear factors'). You can see from this table which factors particularly affect the wear and tear on individual parts.

This table complements the existing operation guide – please do also note the instructions on “Maintenance, Care and Storage of the CROOZER”.

### Factors, which particularly increase wear on bicycle trailers and child joggers:

Wear factors		Parts					
		Fabric body	Seat	Textile floors & side walls	Windows	Rims, hubs & spokes	Tyres *6
<b>Load because of:</b>	Passengers		X	XX		X	XX
	Baggage			XX		X	XX
<b>Influence of the weather:</b>	UV rays	xx *1	X	XX	XX		XX *3
	Humidity	xx *2	XX	XX	X	X	X
	Dirt	XX	XX	XX	XX	X	X
	Temperature	X	X	X	XX		X
	Salty air	X	X	XX	X	XX	X
	Contact with salt water	XX	XX	XX	XX	XXX	X
	Streets gritted with salt	XX		XX	X	XXX	X
<b>Storage</b>		x *4	x *4	x *4	x *4		x *5

#### Influences on wear and tear:

x: Moderate effect on wear and tear

xx: Strong effect on wear and tear

xxx: Considerable effect on wear and tear

\*1 - Avoid strong sun light

\*2 - Avoid mould forming by storage in a dry place

\*3 - Avoid long exposure to sun light

\*4 - Avoid mould forming by storage in a dry place

\*5 - No wear and tear if stored in a hanging position

\*6 - Regularly check the air pressure

## 8. Specifications

	Croozer 535	Croozer 737
<b>Internal space</b>		
Seats	2	1
Seat width	60 cm*	30 cm*
Legroom	55 cm	55 cm
Headroom	60 cm	60 cm
<b>Dimensions and weight</b>		
L x W x H	110 cm / 89 cm / 80 cm	110 cm / 75 cm / 80 cm
L x W x H folded	113 cm / 89 cm / 27 cm	113 cm / 75 cm / 27 cm
Handle height	max. 98 cm	max. 98 cm
Weight / load	15 kg / 40 kg	14 kg / 25 kg
Wheel size	47-406 / 20 x 1,75"	47-406 / 20 x 1,75"

\* Average (trapezoidal seat shape)

[www.croozer.info](http://www.croozer.info)





Stand 12/2003

**CROOZER 535**

**CROOZER 737**

# Montage- en gebruiksaanwijzing



# Inhoud

<b>1. Het basiselement .....</b>	<b>36</b>
1.1. Het basiselement monteren .....	36
1.1.1. De passagiersplaats monteren .....	36
1.1.2. Het wandelwagenwiel op modellen 535 en 737 bevestigen.....	37
1.1.3. Het handvat monteren .....	37
1.1.4. De veiligheidsvlag monteren.....	38
1.1.5. Batterijlampen monteren (apart verkrijgbaar) .....	38
1.2. De functie van het basiselement .....	38
1.2.1. Stoel en veiligheidsgordel .....	38
1.2.2. De parkeerrem .....	39
1.3. Het overtrek .....	40
1.4. Het basiselement opvouwen.....	40
<b>2. De disselboom voor de fiets .....</b>	<b>41</b>
2.1. Veiligheidsvoorschriften .....	41
2.2. De disselboom aan de Croozer bevestigen .....	41
2.3. De disselboom aan de fiets bevestigen .....	42
2.3.1. Het koppelingselement aan de fiets bevestigen .....	42
2.3.1.1. Fiets met een volledige as .....	42
2.3.1.2. Fiets met een snelspanner .....	42
2.3.2. De disselboom op het koppelingselement monteren .....	43
2.4. Veiligheidsvoorschriften voor de fietskar .....	43
<b>3. Het buggywiel .....</b>	<b>44</b>
3.1. Het buggywiel monteren .....	44
3.2. Veiligheidsaanwijzingen voor het buggywiel .....	44
<b>4. De wandelwagenset .....</b>	<b>45</b>
4.1. De wandelwagenset monteren .....	45
4.1.1. De wielarmen monteren .....	45
4.1.2. Het voorwiel monteren .....	45
4.2. Veiligheidsaanwijzingen bij de wandelwagenset .....	46
<b>5. Algemene veiligheidsaanwijzingen: .....</b>	<b>46</b>
<b>6. Onderhoud, verzorging en opslag van de CROOZER .....</b>	<b>46</b>
6.1. Disselboom .....	46
6.2. Wielen .....	47
6.3. Opslag .....	47
<b>7. Garantie .....</b>	<b>47</b>
<b>8. Technische gegevens .....</b>	<b>48</b>

# U bent de gelukkige eigenaar van dit vervoermiddel voor kinderen!

U heeft een product gekozen uit het Croozer-productassortiment van Zwei plus zwei Marketing GmbH.



Dit nieuwe vervoermiddel voor kinderen onderscheidt zich door de uitstekende kwaliteit, het gebruiksgemak, de hoge veiligheidsnormen en de grote inzetbaarheid. Dankzij dit systeem kunt u nu samen met uw kinderen fietsen, wandelen of joggen, zonder dat u een heel wagenpark aan speciale voertuigen in de garage, kelder of schuur hoeft te parkeren. Het systeem bestaat uit een basiseenheid (passagiersplaats met chassis, handvat en twee wielen van 20") plus de volgende accessoires:

- **Disselboom voor de fiets,**
- **Buggywiel:**  
een draaibaar buggywielletje van 8"
- **Wandelwagenset:**  
Voorwiel van 16" met twee wielarmen

DE CROOZERS ZIJN IN VERSCHILLENDE VERSIES VERKRIJGBAAR, AL NAAR GELANG HET EU-LAND.

Deze handleiding geldt voor modellen 535 (voor twee kinderen) en 737 (voor één kind).

**De veiligheidsvoorschriften bevinden zich in de kap over de opslagruimte!**

# 1. Het basiselement

Modellen 535 en 737 worden geleverd compleet met:



Passagiersplaats met opgevouwen combi-overtrek



Wielen, handvat, veiligheidsvlag



Disselboom voor de fiets, buggywiel, wandelwagenwiel met wielarmen

## 1.1. Het basiselement monteren

### 1.1.1. De passagiersplaats monteren



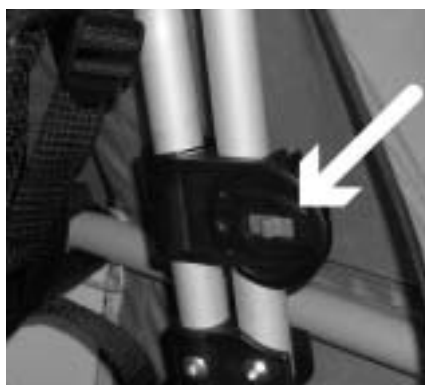
U vouwt de passagiersplaats uit door het bovenste frame uit het onderste te trekken.



Daarna steekt u uw hand in de Croozer en trekt u de zitbeugel terug.



Maak eerst de linker en daarna de rechter vergrendeling vast.



Aan de rechterkant heeft de vergrendeling ook een borgpen, waardoor de Croozer niet per ongeluk in elkaar kan zakken.

Vergrendeling van het frame

**Oppassen: De extra borgpen aan de rechterzijde moet eerst ontgrendeld worden, voordat de Croozer weer opgevouwen kan worden, anders beschadigt u het frame! Zie ook: Het basiselement opvouwen (punt 1.4).**

### 1.1.2. Het wandelwagenwiel op modellen 535 en 737 bevestigen

De Croozers zijn uitgerust met spaakwielen van 20" en met banden van maat 47-406 (20" x 1,75").

Montage: Druk op de rubberen kap en steek de trekas van het wiel in de holle as, totdat hij vastzit. Herhaal deze stap aan de andere zijde en controleer of de wielen goed vastzitten.



### 1.1.3. Het handvat monteren

Beide uiteinden van het handvat worden in de buizen van het frame gestoken.



**Veiligheidsaanwijzing!** Mocht de Croozer omkiepen: Het handvat fungeert ook als veiligheidsbeugel. Zorg er dus voor dat het handvat altijd gemonteerd is, zelfs als u het voertuig achter uw fiets aan trekt!

Tip: mocht het handvat vast komen te zitten, probeer dan wat zeep of siliconenspray te gebruiken! Controleer of de gaten van de ingestoken buis op één lijn liggen met die van de buitenste buis en vergrendel ze aan beide zijden met de veerklambout, die u van buiten naar binnen indrukt en die u daarna met de veerklambeugel vastzet

Tip: De veerklambout is gemakkelijker te plaatsen als u de vouwvergrendeling losmaakt en de Croozer iets in elkaar vouwt.

Het handvat kan op twee verschillende standen worden gezet. De laagste stand is echter alleen bedoeld voor erg kleine mensen of voor kinderen.



### 1.1.4. De veiligheidsvlag monteren

Aan beide zijden is een verticale vlagflap ingenaaid. Wanneer de vlag wordt gebruikt (hetgeen wordt aanbevolen), wordt hij altijd in de zijkant naast het rijdende verkeer gestoken.



### 1.1.5. Batterijlampen monteren (apart verkrijgbaar)

Boven de contourmarkering aan de achterkant van de Croozer zijn twee flappen genaaid voor de bevestiging van 1 of 2 diode-achterlichten, die daar ingestoken kunnen worden.



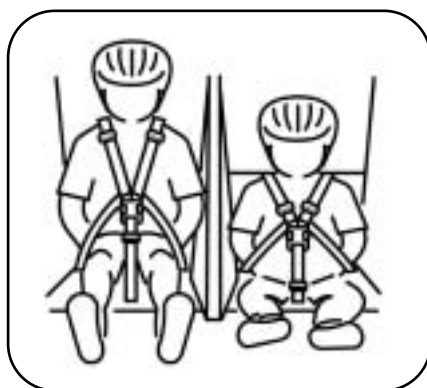
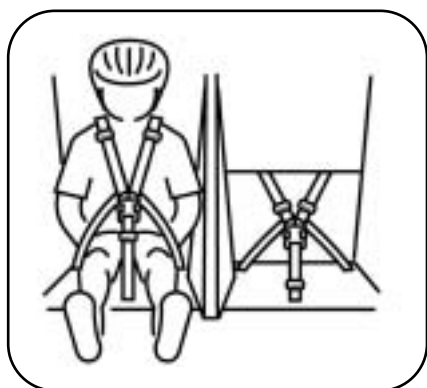
**Oppassen:** Het gebruik van minstens één actieve permanente lamp (diode-achterlicht) is volgens het wegenverkeersreglement verplicht bij slecht zicht, bij zonsondergang of als het donker is. Het is niet toegestaan om knipperende achterlichten te gebruiken.

**Opmerking:** Zorg ervoor dat de verlichting die u koopt een keurmerk heeft.

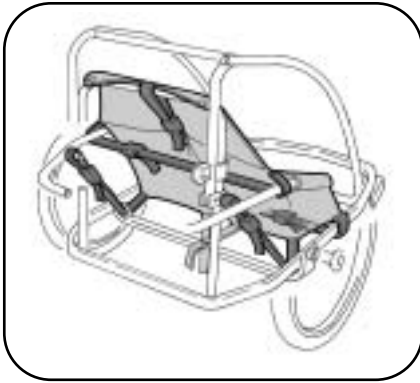
## 1.2. De functie van het basiselement

### 1.2.1. Stoel en veiligheidsgordel

Doe de gordel om uw kinderen, zoals op de tekeningen staat aangegeven. Let erop dat de lengte van de individuele gordels wordt aangepast aan de lengte van het kind.



**Oppassen:** Vervoer uw kinderen nooit zonder goed afgestelde en vastgemaakte veiligheidsgordels. Als er een ongeluk gebeurt, zou uw kind anders zware of zelfs dodelijke verwondingen kunnen oplopen!



Tip: De spanning van de zitstof kan met de verstelbare riemen gewijzigd worden.

**Oppassen:** Merk op dat als de riemen te strak aangetrokken zijn, het opvouwmechanisme niet meer goed functioneert.

### 1.2.2. De parkeerrem

De Croozers zijn aan weerszijden uitgerust met parkeerremmen, die elk afzonderlijk ingesteld worden.

Om de rem te vergrendelen, trekt u de remhendel aan de rode knop naar boven, totdat hij goed vast zit. Om de rem los te maken, drukt u de remhendel zover mogelijk naar beneden richting grond.



**Oppassen:** Als u de rem met de voet bedient, kunnen zowel de rem als de wielen beschadigd raken. De remmen zijn niet geschikt om een rollende Croozer tot stilstand te brengen.

### 1.3. Het overtrek

De Croozer modellen zijn uitgerust met een multifunctioneel overtrek om de kinderen tegen het weer te beschermen. Als het overtrek volledig over de toegangsopening is getrokken, biedt het de ingezetenen bescherming tegen regen, wind en koude.



Als het doorzichtige venster wordt opgerold, beschermt het insectengaas dat daarachter ligt de ingezetenen tegen binnenvliegende insecten en tegen opgeworpen steentjes. De rubberen stookjes worden gebruikt om het opgerolde



doorzichtige venster vast te zetten. Deze bevinden zich aan weerszijden van de bovenrand van het overtrek. Beide overtrekken kunnen ook samen opgerold en met de rubberen strookjes aan de bovenrand van het overtrek vastgemaakt worden.



Voor extra ventilatie van de Croozer, met name wanneer het buiten warm is, kan ook de achterflap opgerold en vastgezet worden.

Tip: Als het regent kan door het achterwiel van de trekkende fiets nattigheid en vuil op de voorkant van de Croozer gespat worden. Dit kan in grote mate worden verholpen door een spatlap aan de bandbeschermer van het achterwiel te hangen.

**Oppassen: Als het voertuig achter een fiets wordt getrokken, moet minstens het gaasovertrek gesloten zijn, zodat de kinderen niet door insecten worden gebeten of door opgeworpen steentjes gewond raken.**

## 1.4. Het basiselement opvouwen

Maak eerst beide parkeerremmen los! (De handgreep naar beneden duwen)



Demonteer de wielen, door aan weerszijden op de rubberen kappen te drukken en tegelijkertijd het wiel eraf te trekken.



Ga achter de Croozer staan en maak beide zijklemmen los, waarmee het element is vastgezet. Merk op dat aan de rechterzijde nog een vergrendeling losgemaakt moet worden, voordat de grendel geopend kan worden. Duw daarvoor de rode schuifschakelaar met de rechterduim naar voren en maak de klemmen dan naar het midden toe open. Druk vervolgens het zitframe naar voren, zodat de Croozer naar binnen opgevouwen kan worden.

Opmerking: Als het geheel niet gemakkelijk in elkaar vouwt, controleer dan of het vouwmechanisme door voorwerpen in het voertuig zelf geblokkeerd wordt. Het vouwmechanisme nooit forceren!



## 2. De disselboom voor de fiets

### 2.1 Veiligheidsvoorschriften

Alle aluminium disselbomen die door Zwei plus zwei worden gebruikt, hebben bij de fabrikant of bij Zwei plus zwei grondige veiligheidstests ondergaan, zoals functionele tests, belastingtests en moeiheidtests. Zwei plus Zwei gebruikt alleen disselbomen die deze tests probleemloos hebben doorstaan.

Aangezien het moeilijk is om het productleven van een fietsdisselboom en de op de disselboom inwerkende werkelijke belastingen **precies** te bepalen, bestaat in theorie de kans dat ook een geteste disselboom na meerdere jaren extreem belast te zijn geweest, zal falen. **Dit risico kan niet met zekerheid worden uitgesloten.**

Teneinde dit theoretische risico uit te sluiten, hebben wij het gebruiksleven van alle disselbomen tot maximaal 3 jaar beperkt. Als u de Croozer doorverkoopt, dient u de nieuwe eigenaar op deze veiligheidsaanbeveling te wijzen.

### 2.2. De disselboom aan de Croozer bevestigen

Wanneer u de disselboom voor het eerst monteert, wordt aanbevolen de Croozer op een plat en schoon oppervlak naar achteren te kiepen, zodat u alles beter kunt zien en u beter vertrouwd raakt met het bevestigingssysteem van de disselboom.



Steek het achtereinde van de disselboom in het ontvangende element.



Om de disselboom te vergrendelen, wordt de achterste veerklampen door de boorgaten van de disselboom en van het ontvangende element geduwd.



Daarna wordt het geheel met de beugel vastgezet. Om dit te doen, trekt u de beugel over het einde van de pen heen, zodat de opening van de klem over het uiteinde van de pen past. Druk daarna de disselboom stevig in het ontvangende element en maak de tweede veerklampen in het middelste boorgat vast. Nu is de disselboom op twee plaatsen bevestigd.

Als u de disselboom wilt demonteer, maakt u de veerklampen los en haalt u de veiligheidspennen eruit. Daarna kunt u de disselboom er vooruit uittrekken.

**Oppassen: Gebruik altijd beide veerklampen! Een disselboom die niet volgens deze aanwijzingen is vastgemaakt, kan onderweg losraken. Dit is uitermate gevaarlijk en kan zwaar en zelfs fataal letsel bij de ingezetenen veroorzaken.**

## 2.3. De disselboom aan de fiets bevestigen

### 2.3.1. Het koppelingselement aan de fiets bevestigen

Monteer de disselboom en het koppelingselement altijd aan de linkerzijde van de fiets, gezien de fietsrichting!

**Oppassen:** Als de Croozer achter een fiets aan wordt getrokken, hangt de veiligheid van uw kind en van uzelf af van de juiste montage van het koppelingselement. Ga dus bijzonder zorgvuldig te werk. Fiets nooit met een onjuist verbonden of los zittend koppelingselement. Raadpleeg bij twijfel altijd de vakhandelaar!

#### 2.3.1.1. Fiets met een volledige as

Verwijder de linkerasmaer. Gewoonlijk kunnen alle afstandstukken of moerplaatjes bewaard worden. Plaats het koppelingselement op de as en draai de asmaer weer vast. Tegelijkertijd moet het koppelingselement horizontaal uitgelijnd worden, zodat de vierkante disselboomaansluiting eroverheen past. (zie ook afbeelding 1 bij 2.3.2)

**Oppassen:** De asmaer moet met minstens 5 volledige slagen op de asdraad geschroefd worden, zodat er voldoende klemkracht op het geheel wordt uitgeoefend. Een te korte draad kan ervoor zorgen dat het achterwiel per ongeluk losraakt, hetgeen tot beschadigingen en ongevallen zal leiden. Raadpleeg bij twijfel altijd de vakhandelaar!

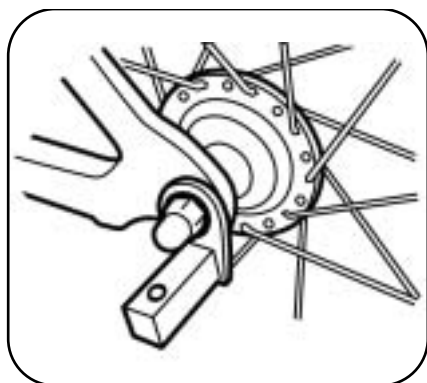


#### 2.3.1.2. Fiets met een snelspanner

Verwijder de snelspanner en steek hem samen met de snelspanneras door het koppelingselement. Schuif de snelspanner weer door de holle as, draai de moer aan en bevestig de snelspanner met de juiste voorspanning. (zie: punt 4.1!) Tegelijkertijd moet het koppelingselement horizontaal uitgelijnd worden, zodat de vierkante disselboomaansluiting eroverheen past. (zie ook afbeelding 1 bij 2.3.2)



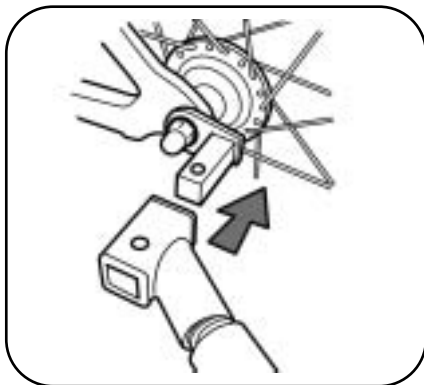
Tip: voor fietsen waarbij het meegeleverde koppelingselement voor horizontale montage niet past, is een koppelingselement voor verticale montage verkrijgbaar.



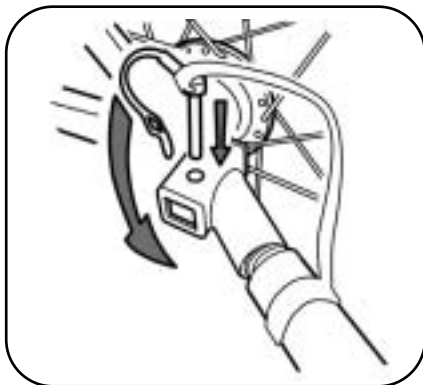
**Oppassen:** De draad van de instelmoer van de snelspanner moet met minstens 5 volledige slagen op de snelspanneras geschroefd worden, zodat er voldoende klemkracht op het geheel wordt uitgeoefend. Een te korte snelspanneras kan ervoor zorgen dat het achterwiel per ongeluk losraakt, hetgeen tot beschadigingen en ongevallen zal leiden. Raadpleeg bij twijfel altijd de vakhandelaar!

Tip: voor fietsen met een te korte snelspanner, is een speciale snelspanner met langere as verkrijgbaar.

### 2.3.2. De disselboom op het koppelingselement monteren



Schuif de vierkante disselboomaansluiting over het op de fiets gemonteerde koppelingselement.



Steek de veerklampen door de boorgaten van beide koppelingsonderdelen en sluit de beugel, zodat de opening van de klem over het uiteinde van de pen ligt.

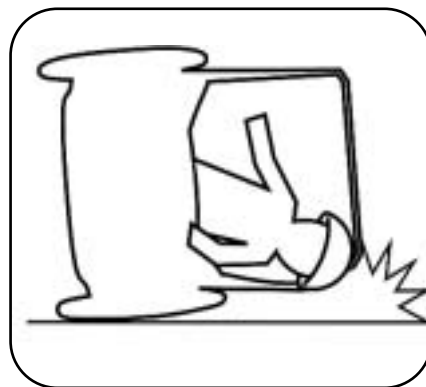


Zet de disselboom vast door de veiligheidsriem rondom de achterkant van het fietsframe te leggen en deze met veerhaakjes aan de disselboom te bevestigen.

**Oppassen: een koppelingselement dat niet juist is gemonteerd kan losraken en kan tijdens het remmen ofwel zijwaarts door de spaken steken of naar voren richting pedaal aandrijving schuiven. In beide gevallen kan de fietser vallen en zwaar gewond raken. Inspecteer dus telkens voordat u gaat fietsen of het koppelingselement op de juiste plaats en naar behoren vast zit.**

### 2.4. Veiligheidsvoorschriften voor de fietskar

- Lees de gebruiksaanwijzing goed door voordat u de Croozer gaat gebruiken
- Maak voor de rit het koppelingselement en de veiligheidsriem goed vast
- Let op de juiste montage van alle onderdelen, met name de wielen en de disselboom
- Vervoer alleen kinderen die zelfstandig kunnen zitten
- Doe altijd een veiligheidsgordel om de kinderen die in de kar zitten
- Zorg ervoor dat de kinderen altijd een goede helm dragen
- Fiets met de kar langzamer en voorzichtiger dan wanneer u zonder kar fietst
- Neem bochten op wandelsnelheid, omdat de kar kan omkiepen
- Maximale snelheid is 25 km/h
- Maximale belasting 40 kg (tweezits)/25 kg (eenzit)
- Wielspanning 2,5 bar



**Oppassen: Probeer altijd te vermijden om met slechts één wiel over een hindernis te rijden, aangezien de kar hierdoor kan omkiepen, ongeacht de snelheid waarmee wordt gereden.**

## 3. Het buggywiel

### 3.1. Het buggywiel monteren

Als u de Croozer als buggy wilt gebruiken, steekt u het meegeleverde buggywiel in de standaard ingebouwde houder.



Til het voertuig aan de voorste bumper zover omhoog dat u de houder voor het buggywiel goed kunt zien. Schuif het buggywiel van onderen naar boven, totdat hij niet verder gaat.

Met de aan de houder bevestigde veerklampen wordt het buggywiel vastgezet, zodat het niet losraakt en uit de houder kan vallen.

Zorg ervoor dat de veerklambeugel zo over het uitende van de pen wordt getrokken, dat het uiteinde van de pen volledig door de klem wordt omgeven.

Als u het wiel wilt verwijderen, voert u deze stappen in omgekeerde volgorde uit.

### 3.2. Veiligheidsaanwijzingen voor het buggywiel

- Wanneer u de Croozer-buggy parkeert, moet u altijd beide parkeerremmen vastzetten.
- De remmen zijn niet geschikt om een rollende Croozer tot stilstand te brengen.
- Wanneer u de buggy duwt, dient u altijd de veiligheidsriem te gebruiken, zodat het voertuig niet per ongeluk kan weggrollen. Doe de lus die aan het handvat vast zit, om uw pols.
- Vermijd altijd om de buggy tegen obstakels (bijv. stoepranden) aan te botsen, met name wanneer het voertuig zwaar beladen is, aangezien de Croozer daardoor beschadigd zal raken.
- Als u de Croozer achter een fiets aan wilt trekken, moet u altijd het buggywiel verwijderen, aangezien het anders aan voorwerpen kan blijven hangen. Dit kan tot schade en ongelukken leiden.



## 4. De wandelwagenset

### 4.1. De wandelwagenset monteren

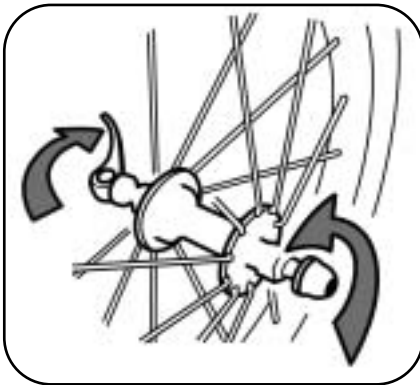
#### 4.1.1. De wielarmen monteren

Plaats beide wielarmen aan de juiste zijde van het voertuig, zoals dat op de afbeelding te zien is.

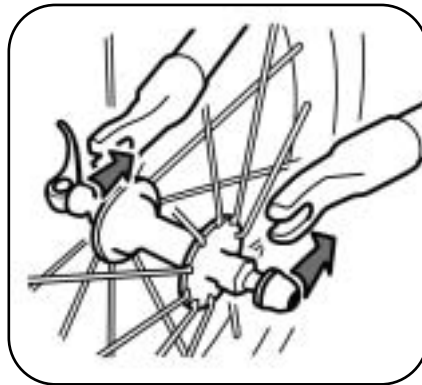
Volg dezelfde procedure voor het insteken en vergrendelen van de wielarmen als voor de disselboom.



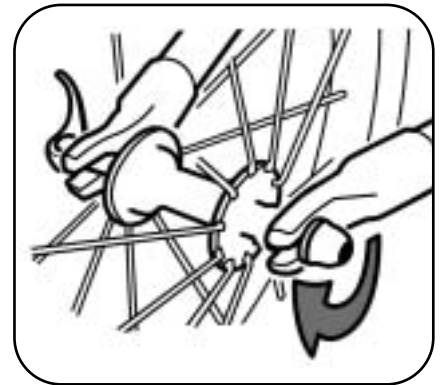
#### 4.1.2. Het voorwiel monteren



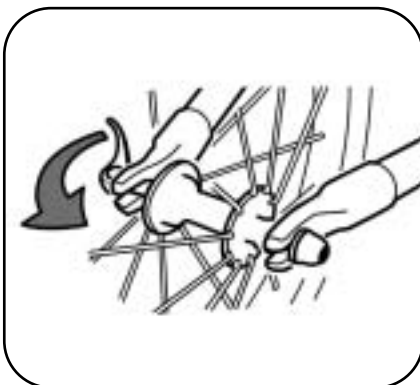
Open de snelspannerhendel zover mogelijk. Soms is het nodig om de instelmoer van de snelspanner enkele slagen los te draaien, waardoor hij in de uitvaleinden gestoken kan worden.



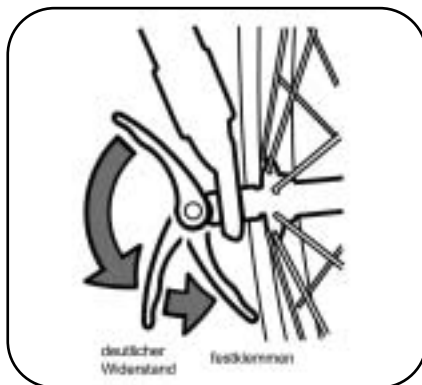
Plaats de wielas in de uitvaleinden van de wielarmen en zorg dat het wiel centraal wordt uitgelijnd.



Draai de instelmoer van de geopende snelspanner naar rechts, totdat de drukvlakken van de snelspanner tegen het uitvaleinde aan liggen.



Sluit de snelspanner.



De snelspanner is alleen goed ingesteld wanneer u een duidelijke weerstand voelt wanneer u hem aandraait. De weerstand moet ca. 60° vóór het eindpunt van de hendelbeweging voelbaar zijn.

**Oppassen:** Als de snelspanner te hard aangedraaid is, worden de plastic uitvaleinden beschadigd, waardoor het geheel niet goed zal functioneren.

Tip: Als de wandelwagen niet goed recht vooruit rijdt, kan het voorwiel opnieuw bijgesteld worden.

## 4.2. Veiligheidsaanwijzingen bij de wandelwagenset

- Wanneer u de Croozer-wandelwagen parkeert, moet u altijd beide parkeerremmen vastzetten.
- De remmen zijn niet geschikt om een rollende Croozer tot stilstand te brengen.
- Wanneer u de wandelwagen duwt, dient u altijd de veiligheidsriem te gebruiken, zodat het voertuig niet per ongeluk kan weggrollen. Doe de lus die aan het handvat vast zit, om uw pols.
- Niet op de wielarmen zitten of staan, aangezien deze door dit soort overbelasting beschadigd raken.



## 5. Algemene veiligheidsaanwijzingen

Ongeacht het speciale gebruik, dienen de volgende aanwijzingen goed opgevolgd te worden:

- De maximale belasting van 40 kg (model 535) of 25 kg (model 737) mag niet overschreden worden.
- Maximaal één kind (model 737) of twee kinderen (model 535) mogen vervoerd worden.
- Er mogen alleen kinderen vervoerd worden die niet ouder zijn dan 7 jaar.
- De meegevoerde kinderen moeten oud genoeg zijn om een helm te dragen en om zonder hulp rechtop te zitten, of ze moeten in een zorgvuldig bevestigd babystoeltje (apart verkrijgbaar) vastgezet worden.
- Het hoofd van het kind, inclusief helm, mag niet boven het bovenste frame uitsteken.
- De kinderen moeten altijd een veiligheidsgordel dragen.
- De kinderen mogen nooit zonder toezicht in het voertuig, de buggy of de wandelwagen alleen gelaten worden.
- Controleer regelmatig of de kinderen niet te warm of te koud zijn.
- Probeer altijd te vermijden om met slechts één wiel over een hindernis te rijden, aangezien het voertuig hierdoor kan omkiepen, ongeacht de snelheid waarmee wordt gereden.

## 6. Onderhoud, verzorging en opslag van de CROOZER

### 6.1. Disselboom

Controleer de disselboom regelmatig op tekenen van beschadiging (bijv. scheuren).

Om veiligheidsredenen moet de disselboom om de drie jaar vervangen worden (zie ook de uitleg in deel 2: „Veiligheidsvoorschriften“!)

## 6.2. Wielen

Laat de wielen (banden, velgen, spaakspanning) minstens eenmaal per jaar door de vakhandelaar controleren.

## 6.3. Opslag

Plaats de Croozer in een droge en goed geventileerde ruimte. Droog de Croozer eerst goed af, voordat u hem opslaat, omdat er anders schimmel en vochtvlekken ontstaan. Plaats het voertuig zo veel mogelijk uit direct zonlicht, zodat de kleuren niet verbleken. Zorg ervoor dat de fietskar niet lange tijd achter de fiets gekoppeld blijft.

**Oppassen: Niet alleen bevatten de banden rubber, maar ook een groot aantal chemische substanties die de fysieke kenmerken ervan verbeteren. Deze stoffen kunnen in ongunstige omstandigheden vlekken veroorzaken op de doorzichtige zijpanelen van de Croozer. Berg de banden altijd zo op dat ze niet in aanraking komen met deze doorzichtige zijpanelen.**

# 7. Garantie

De garantie geldt altijd voor defecten. Schade die ontstaat als gevolg van onjuist gebruik, geweld, onvoldoende onderhoud of normale slijtage wordt niet gedekt door deze garantie.

De duur van de wettelijke garantie is afhankelijk van de wettelijke bepalingen van elk individueel land.

Onze producten bevatten elementen of onderdelen die bij gewoon gebruik zullen slijten. Deze slijtage varieert sterk al naar gelang het soort en de mate van gebruik en ook het onderhoud en verzorging van het product. Met name bij intensief gebruik (dagelijks en in allerlei weersomstandigheden, e.d.) kunnen individuele onderdelen of elementen beginnen te slijten voordat de wettelijke garantieperiode is verstreken. Aangezien het product vervroegd is versleten als gevolg van het gebruik, betekent dit niet dat het product zelf defect is.

Wij hebben daarom ter informatie de volgende tabel samengesteld, waarin de belangrijke elementen staan vermeld die veel zullen slijten plus de voornaamste factoren die de mate van deze slijtage bepalen. Deze tabel is een aanvulling op de bestaande gebruiksaanwijzing. Raadpleeg ook altijd de instructies in het deel 'Onderhoud, verzorging en opslag van de Croozer' in uw gebruiksaanwijzing.

### 1. Onderhoud en verzorging van de fietskar en de wandelwagen:

Ongeacht:

- het soort gebruik
- de gebruiksintensiteit
- de verzorging en het onderhoud

zullen bij de fietskar en bij de wandelwagen de volgende elementen en onderdelen die in de tabel staan vermeld, als gevolg van het gebruik slijten. Het hangt erg van het onderhoud en de verzorging van het gebruik af hoe snel de slijtagelimiet wordt bereikt, maar natuurlijk ook van het soort gebruik en de gebruiksintensiteit, zoals:

- |  |  |  |
|--|--|--|
| • het aantal afgelegde kilometers                                    | • de weersomstandigheden:                            | • de opslag  |
| • belasting door:<br>passagiers<br>bagage                            | uv-stralen<br>vochtigheidsgraad<br>vuil              | • het onderhoud:<br>tijdsverloop tussen twee beurten<br>onderhoudsmiddelen |
| • de rijstijl:<br>de intensiteit waarmee versneld en<br>geremd wordt | temperatuur<br>zoute lucht<br>contact met zout water | opslag<br>onderhoudswerkzaamheden en<br>inspectie                          |
| • snelle bochten nemen   | straten waar zout op gestrooid is                    |  |

Lees de volgende tabel ('Slijtagefactoren') goed door.

Hier ziet u duidelijk aangegeven welke factoren met name van invloed zijn op de mate van slijtage van elk individuele onderdeel.

#### Factoren die de slijtage van fietskarren en wandelwagens bevorderen:

Slijtagefactoren	Onderdelen					
	Overtrek	Stoel	Stoffen vloeren & zijwanden	Vensters	Velgen, naven & spaken	Wielen *6
<b>Belasting door:</b>						
Passagiers		x	xx		x	xx
Bagage			xx		x	xx
<b>Weersomstandigheden:</b>						
Uv-stralen	xx *1	x	xx	xx		xx *3
Vochtigheid	xx *2	xx	xx	x	x	x
Vuil	xx	xx	xx	xx	x	x
Temperatuur	x	x	x	xx		x
Zoute lucht	x	x	xx	x	xx	x
Contact met zout water	xx	xx	xx	xx	xxx	x
Met zout bestrooide straten	xx		xx	x	xxx	x
<b>Opslag</b>	x *4	x *4	x *4	x *4		x *5

#### Slijtagebevordering:

x: matige invloed op slijtage

xx: sterke invloed op slijtage

xxx: zeer grote invloed op slijtage

\*1 - Vermijd sterk zonlicht!

\*2 - Schimmelgroei vermijden door droog op te bergen!

\*3 - Vermijd langdurige blootstelling aan zonlicht!

\*4 - Schimmelgroei vermijden door droog op te bergen!

\*5 - Indien opgehangen, geen slijtage!

\*6 - De luchtdruk regelmatig controleren!

De tabel is een aanvulling op de bestaande gebruiksaanwijzing. Lees ook het deel 'Onderhoud, verzorging en opslag van de Croozer' goed door.

## 8. Technische gegevens

	Croozer 535	Croozer 737
<b>Interne ruimte</b>		
Zitplaatsen	2	1
Zitbreedte	60 cm*	30 cm*
Beenruimte	55 cm	55 cm
Hoofdruimte	60 cm	60 cm
<b>Afmetingen en gewicht</b>		
L x B x H	110 cm / 89 cm / 80 cm	110 cm / 75 cm / 80 cm
L x B x H gevouwen	113 cm / 89 cm / 27 cm	113 cm / 75 cm / 27 cm
Handvathoogte	max. 98 cm	max. 98 cm
Gewicht / belasting	15 kg / 40 kg	14 kg / 25 kg
Wielmaat	47-406 / 20 x 1,75"	47-406 / 20 x 1,75"

\* gemiddeld (trapezevormige stoel)

[www.croozer.info](http://www.croozer.info)